

Zum Johannesfest

empfehlen wie immer zur Decoration der Grabstellen eine Auswahl blühender Topfgewächse sowie Kränze und Guirlanden verschiedener Arten
die Gärtnerei von E. Arnold
am neuen Friedhof.

Ganuspähne, die halbe Klafter 1 fl. , sind zu verlaufen
Elisenstraße Nr. 21.

Bruchsteine,

Wassersteine und Quack sind in großen und kleinen Partien zu beziehen durch
J. C. F. Kraeger in Eutrichs Nr. 79 a.

Alte feine Ambalema-Cigarren

à 25 Stück Nr. 36 7 $\frac{1}{2}$ fl. , Nr. 20 La Perla 10 fl. , Nr. 1 La Preciosa 12 $\frac{1}{2}$ fl. , Nr. 12-La Constanza 12 fl. , sowie echte von 15—60 fl. empfiehlt als etwas ganz Vorzügliches

Ernst Werner, Grimma'sche Straße Nr. 22.

Als etwas Vorzügliches von Kaffee empfiehlt

Perl-Mocca,

kräftig und rein, per fl. gebrannt 16 fl. , grün 12 fl.

Bernhard Voigt, Weststr. 44.

Von der berühmten Kaffeecouleur, auch Fettschorie genannt, habe ich nur allein Lager in Leipzig.
H. Meltzer, Ulrichsstraße Nr. 29.

Statt der theuern Sardellen

Sardellhäringe à 15 fl. pr. fl. bei H. Meltzer.

Echten Trauben-Essig

empfehlen pr. Kanne 20 fl. Philipp Nagel, Hall. Straße 13.

Matjes-Häringe

in fetter und frischer Qualität à Stück 8—10 fl. , im Schock billiger, empfiehlt
Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.

Matjes-Häringe

sehr schön per Stück 10 fl. , im Schock billiger.

Bernhard Voigt, Weststr. 44.

Neue saure Gurken,

Neue Zoländer Häringe, ausgezeichnet schön,
Neue Morcheln,
Fl. Mecklenburger Schinken, Milchschweinchen,
Limburger Sahnkäse Stück 2 $\frac{1}{2}$ fl. , 15 Stück 1 fl. .
Echten Emmenthaler Schweizerkäse empfiehlt
F. T. Böhr Nachf., Schuhmachergäßchen 10.

Nittergutsbutter, zweimal frisch,

Eier jedes Quantum zum Marktpreis, empfiehlt das Fleischwaarengeschäft Grimma'scher Steinweg Nr. 3, Boldmar's Hof.

Nittergutsbutter so wie feine Schweizer Tafelbutter empfiehlt J. G. Erfurth, Petersstraße 41, Hohmanns Hof.

Weißbier

$\frac{1}{2}$ fl. 2 fl. , $\frac{1}{2}$ fl. 1 fl. , $\frac{1}{2}$ fl. 12 fl. , $\frac{1}{2}$ fl. 6 fl. ,
empfehlen stets flaschenreif

Braunbier

Robert Strögel, Johannisgasse 6—8.

NB. Auch werden stets ganze u. halbe Mineralwasserkrüge gekauft.

Ein am Wasser gelegenes Grundstück mit großem Hofraum oder Garten oder ein Bauplatz wird zu kaufen gesucht. Adressen sind gefälligst niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre L. W. 100.

Ein gebrauchtes Pianoforte oder Flügel im Preise von 40 bis 50 fl. wird zu kaufen gesucht. Adressen unter H. 50. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Rosenblätter

von Centifolien und anderen starkriechenden Rosen kauft bis zu 15 fl. pr. fl. in beliebigen Quantitäten

S. Ortel, Pöhrs Platz, früher Kupfers Ruchengarten.

Frische Rosenblätter

laufen

Brückner, Lampe & Co.
in Leipzig.

Briefmarken.

Gesucht werden stets Couvertmarken in großen Quantums und zu den höchsten Preisen.

Offerten unter L. G. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Zu kaufen gesucht werden leere Eimer und $\frac{1}{2}$ Eimer und zahlst die höchsten Preise Hainstraße Nr. 28 bei Carl Schunke.

25 Thlr.

werden Demjenigen zugesichert, welcher einem thätigen Geschäftsmann 500 fl. gegen Wechsel und gute Zinsen nachweist. Adressen wolle man in der Expedition d. Bl. niederlegen unter M. S. 500. NB. Anonyme Adressen finden keine Berücksichtigung.

Darlehns-Gesuch.

Ein junger Geschäftsmann, unverheiratet, sucht, um sein Geschäft zu vergrößern, 300 fl. , sollte ein wohlhabender Herr oder Dame geneigt sein einem rechtlichen Mann fortzuhelfen, so werden werthe Adressen unter A. M. E. N. durch die Expedition dieses Blattes erbeten. Genügende Sicherheit ist vorhanden.

Gesucht werden 50 fl. als Darlehn gegen Sicherheit und gute Zinsen auf drei Monate. Adressen unter A. M. wolle man gefälligst in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Gesucht werden 60 fl. auf einen Monat gegen Wechsel und genügende Sicherheit und 2 fl. Zinsen. Man bittet werthe Adr. unter O. R. 50. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Auf ein hiesiges Hausgrundstück von mehr als 10,000 Thaler Werth, 1201 Einheiten und 8750 Thlr. Brandcasse werden gegen gute Verzinsung 1500 Thaler als Hypothek gesucht, welchen 5000 Thaler Stiftungsgelder vorgeben würden.

Advocat Alfred Schmorl,
Reichstraße Nr. 15.

Gesucht wird ein Darlehn von 150—200 fl. auf 2 Monate aus der Hand eines gebildeten, gewandten jungen Mannes, der in seiner Zeit jetzt frei ist, um zugleich eine Nithilfe für auswärtige Angelegenheiten (verschiedene Reisen) abgeben zu können. Wechsel, 6% Zinsen und ein hohes Honorar wird von dem Suchenden, einem achtbaren, streng rechtlichen Mann, dagegen offerirt. Auf Franco-Briefe Adr. W. W. Nr. 55. poste restante Näheres.

Auszuleihen gegen sichere Hypothek 5000 fl. durch
Rechtsanwalt Anschütz, Paulinum.

Käufer- oder Compagnon-Gesuch.

Für eine gut angebrachte Hof-Buchdruckerei in einer Residenzstadt Thüringens wird entweder ein Käufer oder Associé gesucht. Der jetzige Besitzer ist kränklich und wünscht Erleichterung.

Reflectirende wollen gefälligst ihre Adressen unter der Chiffre R. R. H. 51. in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße in Leipzig, niederlegen.

An einer Lack-, Wachs- oder Tintenfabrik wünscht sich ein Kaufmann mit etwas Capital zu theilhaben. Gefällige Adressen sub B M 26 befördert Herr Otto Klemm.

Ein junger geschickter Zimmermeister würde in Bad Eister viel Beschäftigung finden. N. I.

Ein junger Commis, welcher gelernter Droguist sein muß und in Comptoirarbeiten erfahren ist, findet sofort Engagement auf hiesigem Plage. Offerten unter D. C. H. 19. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Strasbourg (Frankreich).

Tüchtige Drucker, in Farbendruck geübt, lithographische Zeichner, so wie einen geübten Holzschneider sucht die Buchdruckerei von
Wm. Berger-Levrault & Sohn.

Offerten bittet man an Herrn E. F. Steiner in Leipzig (Johannisgasse) zu richten.

Ein ganz verlässiger Conditorgehilfe, der schon in Fabriken gearbeitet hat und besonders in Laboratorarbeiten erfahren ist, wird nach auswärts gesucht. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter J. B. Z. niederzulegen.

Gesuch.

Ein Buchbindergehilfe, welcher nicht unerfahren im Vergolden ist und etwas von Galanteriearbeiten versteht, findet eine angenehme Stellung bei Carl König in Annaberg. Reflectanten wollen sich gefälligst schriftlich an mich wenden.

Einen accuraten tüchtigen Tischlergesellen suchen
F. W. Schmidt Söhne, Barfußmühle.